

1.3. Grammatikanalyse: Lesen Sie den Text und schreiben Sie die Antworten auf Deutsch:

Viele Schulkinder können nicht richtig lesen:	Bestimmen Sie:
In Deutschland haben viele Schulkinder Schwierigkeiten mit dem Lesen. Sie lesen weniger, und sie lesen schlechter als früher. <u>Ein neuer Bericht</u> sagt: Jedes 4. Kind in der 4. Klasse von einer Grund-Schule kann nicht richtig lesen.	1 die Nominalphrase nach den Kategorien des Nomens:
Der Bericht heißt Iglu-Studie, das bedeutet Internationale Grundschul-Lese-Untersuchung <u>und</u> man macht ihn alle 5 Jahre.	2 die Wortart
Die Experten wollen <u>wissen</u> , wie gut Schülerinnen und Schüler in Deutschland lesen können.	3 das Paradigma des Verbes (2 Ps. Sg. Präsens/ 3 Ps. Sg. Perfekt)
<u>Dieses</u> Mal haben mehr als 4.500 Schulkinder mitgemacht. Sie waren alle in der 4. Klasse.	4 die Wortart
Die Fachleute sagen: Es gibt sehr viele Schülerinnen und Schüler mit großen Problemen beim Lesen. Die Schülerinnen und Schüler <u>bekommen</u> oft Probleme in vielen anderen Schulfächern.	5 die Valenz des Verbes (Ergänzungen)
Ein wichtiger Grund für <u>die schlechten Leistungen</u> ist die Corona-Pandemie. Es gibt aber auch andere Gründe. Nachteile haben zum Beispiel Schülerinnen und Schüler aus ärmeren Familien oder wo man wenig Deutsch spricht.	6 die Nominalphrase nach den Kategorien des Nomens:
Auch in vielen anderen Ländern ist die Iglu-Studie gemacht worden. <u>Welche</u> Ergebnisse hat man bekommen?	7 die Wortart
In Singapur, in Asien <u>können</u> die Kinder am Besten lesen.	8 die Bedeutung des Modalverbs

Deutschland **war** im internationalen Vergleich in der Mitte.
Das heißt: Länder wie England und Polen haben bessere
Ergebnisse. In Spanien, Frankreich und Belgien können Kinder
noch schlechter lesen. **Damit** die Schülerinnen und Schüler besser
Lesen lernen, müssen die Lehrer viel Lesepraxis machen, meinen
die Experten.

(aus: deutschlandfunk.de)

9 die Verbform nach den Kategorien des Verbes

10 die Wortart

_____ / 10